

44 Stellen sind noch offen

Zehn Tage vor dem ersten Schultag werden im Kanton Zürich noch 44 Lehrkräfte gesucht, wie Brigitte Mühlemann, stellvertretende Chefin des Volksschulamtes, gestern mitteilte. Zu Ferienbeginn waren es noch fast 200 gewesen. Mühlemann zeigte sich zuversichtlich, die Personalprobleme bis zum Schulbeginn zu lösen – mindestens temporär. Es fehlen noch 3 Kindergärtnerinnen, 4 Lehrpersonen in der Primarschule und 16 in der Sekundarschule. 8 von ihnen müssen Klassenverantwortung übernehmen. Weiter sind noch offen: 16 Voll- oder Teilpensen für Heilpädagogen und 4 im Bereich Handarbeit und Hauswirtschaft. Zu besetzen gibt es auch eine offene Schulleiterstelle. Ausländische Lehrerinnen und Lehrer sind laut Mühlemann praktisch keine eingestellt worden, dafür 43 Studierende der Pädagogischen Hochschule Zürich (PHZH) im letzten Ausbildungssemester. Sie teilen sich 25 Stellen, arbeiten ausschliesslich an Primarschulen und werden dabei von Fachleuten der PHZH begleitet. Laut Mühlemann haben sich weit mehr Studierende für eine Stelle interessiert, als erwartet. Man habe nicht alle berücksichtigen können. (sch)